

Litauen will von Gazprom Geld zurück

05.10.2012 | [EMFIS](#)

Vilnius - (www.emfis.com) - Die Regierung von Litauen beabsichtigt die Einreichung einer Klage gegen den Gasriesen [Gazprom](#).

Wie lokale Medien mitteilten, verlangt die Volksvertretung des baltischen Landes mehr als 1,6 Milliarden Euro von dem russischen Gaslieferer zurück. Die Forderung wegen zu hoher Preise soll demnach vor einem schwedischen Schiedsgericht durchgesetzt werden. Gazprom soll vereinbarte Berechnungen falsch ausgelegt haben, wodurch der gewaltige Schaden entstanden sei. Litauen könne belegen, ungerechtfertigterweise viel mehr Geld als Nachbarstaaten bezahlt zu haben.

Die EU- Kommission ermittelt bereits in anderer Angelegenheit

Wie weiter mitgeteilt wurde, werde die Preisgestaltung von Gazprom bereits in diversen Ländern untersucht. Der Vorwurf laute auf unerlaubte Preisgestaltung durch die Ausnutzung von Marktmacht.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/39626--Litauen-will-von-Gazprom-Geld-zurueck.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).